



# GEMEINDE GLOBASNITZ

A-9142 Globasnitz 111, Bezirk Völkermarkt, Kärnten e-mail: globasnitz@ktn.gde.at

---

## NIEDERSCHRIFT

über die am 16.3.2020 im Gemeindeamt Globasnitz stattgefundene 23. Sitzung des Gemeinderates, die 1. im laufenden Jahr.

### ANWESEND:

Bgm. Bernhard Sadovnik als Vorsitzender  
Vizebgm. Peter Hutter, GR Mag. Milena Lipuš-Hartmann, GR  
Johann Bricman, GR Andreas Pitschek, GR Stefan Schmutzer, GR  
Christian Koren  
Vizebgm. Manfred Slanitz, GV Martin Britzmann, GR Ing. Werner  
Gorenschek, GR Peter Žohar, GR Brigitta Slamanig  
GR Simon Harrich, GR Matthias Breznik,

### Entschuldigt:

GR Sandro Turk, GR Thomas Wutte

### Vom Amt:

Alois Opetnik MBA

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.15 Uhr

Die Sitzung wurde vom Bürgermeister am 09.3.2020 einberufen. Die Sitzung ist gemäß § 36 (1) K-AGO öffentlich.

## Verlauf der Sitzung

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt mit 14 Mitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.

### **FRAGESTUNDE GEMÄSS § 46 AGO:**

Wie aus der Tagesordnung ersichtlich ist, wurde die Fragestunde anberaumt. Diese wurde jedoch nicht abgehalten, da keine Anfragen gemäß § 46 K-AGO vorlagen.

Bürgermeister Bernhard Sadovnik stellt fest, dass auf Grund der geltenden Beschränkungen im Bezug auf den Coronavirus bei dieser Sitzung nur die notwendigsten Tagesordnungspunkte behandelt werden sollen. Die Sitzung findet im Freien, am Gemeindevorplatz statt. Die Gemeinderatsmitglieder halten einen ausreichenden Abstand zueinander.

Vom Gemeinderat wird daher auf Antrag des Vorsitzenden der Beschluss gefasst, dass nur nachfolgende Tagesordnungspunkte beraten werden:

6. Rechnungsabschluss 2019
7. Finanzierungsplan Asphaltierung nach Kanalbau BA 05
8. Vergabe der Straßenbauarbeiten und Grabungen für die Straßenbeleuchtung beim BA 05

Die restlichen Tagesordnungspunkte werden von der Tagesordnung abgesetzt und sollen bei der nächsten Sitzung des Gemeinderates behandelt werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### **Zu Punkt 3: Richtigstellungen der letzten Sitzungsniederschrift**

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nicht behandelt!

### **Punkt 4: Bestellung der Protokollzeichner**

Als Protokollzeichner werden die Gemeinderäte GV Martin Britzmann und GR Matthias Breznik bestellt.

### **Punkt 6: Rechnungsabschluss 2019**

Finanzverwalter Albin Dlopst hat den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2019 erstellt. Allen Fraktionen wurde ein Bericht des Rechnungsabschlusses zur Kenntnis gebracht.

Im Rechnungsabschluss sind folgende Summen beim ordentlichen und beim außerordentlichen Haushalt vorhanden:

#### **A) ORDENTLICHER HAUSHALT**

	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss	Abgang
SOLL	4.267.665,33	4.181.909,95	85.755,38	0,00
IST	4.500.922,81	4.395.671,10	105.251,71	0,00

#### **B) AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT**

	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss	Abgang
SOLL	2.315.624,13	2.253.144,97	62.479,16	0,00
IST	4.396.344,66	4.274.656,37	121.688,29	0,00

#### **C) GESAMTSUMMEN (OH + AOH)**

	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss	Abgang
SOLL	6.583.289,46	6.435.054,92	148.234,54	0,00
IST	8.897.267,47	8.670.327,47	226.940,00	0,00

In der Beratung werden noch die gravierendsten Abweichungen (+/-) bei den Ausgaben und Einnahmen erörtert.

Der Rechnungsabschluss wurde am 11.3.2020 von der Aufsichtsbehörde geprüft und positiv bewertet. Es ist aber noch nicht klar, wie der Überschuss in den neuen Voranschlag übertragen werden kann. Ein dementsprechender Erlass wird demnächst den Gemeinden übermittelt.

Ebenso hat sich der Kontrollausschuss in seiner Sitzung am 12.3.2020 mit dem Rechnungsabschluss 2019 befasst und diesen ohne Einwände zur Kenntnis genommen.

Nach Beratung stellt der Vorsitzende den Antrag, der Gemeinderat möge den Rechnungsabschluss für 2019 wie vorgelegt zum Beschluss erheben.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**Punkt 7: Finanzierungsplan Asphaltierung nach Kanalbau BA 05**

Finanzverwalter Albin Dlopst hat einen Finanzierungsplan „Asphaltierung und Straßenbeleuchtung nach Kanalbau, BA 05“ auf Grundlage der vorliegenden Angebotssummen und Schätzungen für die Straßenbeleuchtung erstellt. Laut jetzigem Stand beläuft sich die Auftragssumme auf € 690.000,-- und ist durch Bedarfszuweisungsmittel in Höhe von € 140.700,-- KTP Förderung von € 136.900,-- eines Regionalfondsdarlehens in Höhe von € 368.400,-- und eines Landeszuschusses für den Reinwaldweg in Höhe von € 44.000,-- bedeckt.

In der Diskussion teilt Bgm. Bernhard Sadovnik mit, dass er Verhandlung mit LR Daniel Fellner bezüglich einer Erhöhung der KTP-Förderung bzw. zusätzlicher Bedarfszuweisungsmittel außerhalb des Rahmens führen wird. Wenn seitens des Landes Kärnten keine zusätzlichen Mittel gewährt werden, muss die restliche Finanzierung über ein Regionalfondsdarlehen in Höhe von € 368.400,00 erfolgen, wobei eine jährliche Rückzahlung von etwa € 52.000,00 bis zum Jahr 2028 veranschlagt werden muss.

Durch diese Maßnahme hat die Gemeinde Globasnitz laut mittelfristigem Investitionsplan im Jahr 2021 keine Bedarfszuweisungsmittel mehr zur Verfügung. Für die Jahre 2022 bis 2027 ist wieder eine Summe von 89.100,00 pro Jahr an Bedarfszuweisungsmitteln verfügbar. Mit diesem Betrag sind die Regulierung des Globasnitzbaches sowie der Ankauf des neuen Tanklöschfahrzeuges zu finanzieren.

Nach Beratung hat der Vorstand der Antrag gestellt, der Gemeinderat möge folgenden Finanzierungsplan beschließen:

**Investitions- und Finanzierungsplan**

**A) Mittelverwendungen\***

Namentliche Bezeichnung	Gesamtbetrag	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Baukosten	500.000	403.700	96.300				
Amts-/Betriebs-/Geschäftsausstattung							
Sonderanlagen (Beleuchtung)	190.000	40.000	150.000				
Anschlusskosten							
Sonstige Mittelverwendungen							
Planungsleistungen							
Leistungen WVA Personal (aktivierte Eigenleistungen)							
Leistungen WVA KFZ/Gerätschaften (aktivierte Eigenleistungen)							
Fahrzeug							
...							
Summe:	690.000	443.700	246.300	-	-	-	-

**B) Mittelaufbringungen\***

Namentliche Bezeichnung	Gesamtbetrag	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Haushaltsrücklage (ohne Zahlungsmittel hinterlegt)**							
Zahlungsmittelreserve							
Mittel aus Geldfluss operative Gebarung							
Bedarfszuweisungsmittel iR	140.700		140.700				
Bedarfszuweisungsmittel aR (KTP-Förderung)	136.900	31.300	105.600				
Subventionen / sonstige Kapitaltransfers	44.000	44.000					
Regionalfondsdarlehen	368.400	368.400					
Vermögensveräußerung							
inneres Darlehen ABA							
...							
Summe:	690.000	443.700	246.300	-	-	-	-

Der Vorsitzende stellt nach erfolgter Diskussion den Antrag, der Gemeinderat möge dem vorliegenden Finanzierungsplan die Zustimmung erteilen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**Punkt 8: Vergabe der Straßenbauarbeiten und Grabungen für die Straßenbeleuchtung beim BA 05**

Vom Büro Moik wurden die Kanalbauarbeiten für den BA 05 (Wackendorf und Podrain) ausgeschrieben. Mit den Kanalbauarbeiten wurden auch die Straßenbauarbeiten nach Kanalbau (nicht förderfähiger Anteil) und die Kabelarbeiten für die Straßenbeleuchtung ausgeschrieben.

Aus dem Ausschreibungsverfahren ist die Firma Swietelsky als Bestbieter mit einer Angebotssumme von € 2.043.666,87 (ohne MwSt.) hervorgegangen.

Für den Straßenbau, aufgeteilt auf Gemeindestraßen, Verbindungswege und Verbindungswege Schotter sowie Kabelarbeiten ergeben sich folgende Angebotssummen (inkl. 10 % Reserve):

	<b>Kosten</b>
Gemeindestraßen	€ 96.000,00
Verbindungswege	€ 84.000,00
Verbindungswege/ Schotterstraßen	€ 320.000,00
Beleuchtung (Grabarbeit)	€ 95.000,00
<b>SUMMEN:</b>	<b>€ 595.000,00</b>

Für die gesamte Vergabe, abzüglich der möglichen Förderungen ergeben sich folgende Summen:

<b>KOSTEN LAUT AUSSCHREIBUNG (MIT 10% Zuschlag)</b>			
	<b>Kosten</b>	<b>KTP-Förderung</b>	<b>Gemeindeanteil</b>
Gemeindestraßen	€ 96.000,00	€ 48.000,00	€ 48.000,00
Verbindungswege	€ 84.000,00	€ 29.400,00	€ 54.600,00
Verbindungswege/ Schotterstraßen	€ 320.000,00	€ -	€ 320.000,00
Förderung Reinwaldweg			-€ 44.000,00
Beleuchtung (Grabarbeit)	€ 95.000,00	€ 33.250,00	€ 61.750,00
Beleuchtung Lichtkörper	€ 95.000,00	€ 33.250,00	€ 61.750,00
<b>SUMMEN:</b>	<b>€ 690.000,00</b>	<b>€ 143.900,00</b>	<b>€ 502.100,00</b>

Der verbleibende Gemeindeanteil ist um ca € 125.000,00 höher, als er in der ursprünglichen Kostenschätzung bzw. bei der Beantragung der KTP-Mittel vorgesehen war.

**Die höchsten Abweichungen liegen bei folgenden Leistungsbereichen vor:**

Verbindungswege/Schotter + € 80.000,--

Grabarbeiten für die Straßenbeleuchtung + € 55.000,--

Bgm. Bernhard Sadovnik teilt dazu mit, dass er bereits beim Gemeindereferenten Daniel Fellner um einen Gesprächstermin gebeten hat, damit die offene Finanzierung besprochen wird. Auf Grund der derzeitigen Situation wurde noch kein Gespräch beim LR Fellner möglich.

Vom Ausschuss wurde in der Sitzung am 27.2.2020 kein Antrag auf Vergabe des Auftrages an die Firma Swietelsky beschlossen. Der Antrag soll nach erfolgter Verhandlung beim Land Kärnten vom Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 11.3. gestellt werden.

In der Sitzung des Gemeindevorstandes wurde darüber beraten, ob der Auftrag für die Asphaltierungsarbeiten vergeben werden kann. Die Finanzierung des Gesamtauftrages könnte wie folgt erfolgen:

<b>FINANZIERUNG</b>			
Gesamtausgaben	€	690.000,00	
abzüglich KTP-Mittel	€	136.900,00	
abzüglich Reinwaldweg	€	44.000,00	
BZ 2021	€	140.700,00	
Restfinanzierung Regionalfonds	€	368.400,00	
<b>Rückzahlung Regionalfonds:</b>			
2021	€	11.400,00	
2022	€	52.000,00	
2023	€	52.000,00	
2024	€	52.000,00	
2025	€	52.000,00	
2026	€	52.000,00	
2027	€	52.000,00	
2028	€	52.000,00	
	€	375.400,00	

Als Option dazu verbleibt die Aufhebung der Ausschreibung des gesamten BA 05 sowie eine Neuausschreibung der Arbeiten. Ob dann ein günstigerer Preis für die Straßenbauarbeiten erreicht werden kann, ist nicht sichergestellt. Bgm. Bernhard Sadovnik ist aber nach wie vor bemüht, beim Land Kärnten zusätzliche finanzielle Mittel für dieses Projekt auszuverhandeln.

Nach Beratung hat der Vorstand den Antrag gestellt, der Gemeinderat möge den Auftrag für die Straßenbauarbeiten und die Grabungsarbeiten für die Straßenbeleuchtung beim BA 05 an die Firma Swietelsky Bau GmbH., 9020 Klagenfurt, zu einem Gesamtpreis von € 556.112,29 erteilen.

Der Vorsitzende stellt nach erfolgter Diskussion den Antrag, der Gemeinderat möge dem vorliegenden Antrag des Gemeindevorstandes die Zustimmung erteilen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

Nachdem die abgeänderte Tagesordnung erschöpft ist, dankt der Vorsitzende für die Teilnahme und schließt die Sitzung.

Der Schriftführer:

Der Vorsitzende:

Die Protokollprüfer: